Vermischtes.

* **Der berüchtigte Schwindler Julian Isidor Kayser, welcher um die Mitte der 80er Jahre durch seine Betrügereien und Erpressungen** von sich reden machte und von vielen deutschen Behörden wegen derselben verfolgt wurde, hat in Paris sein gemeingefährliches Treiben wieder aufgenommen. Er hat bekanntlich damals von Paris aus unter verschiedenen Namen, wie Cesar, Graf Kleist, Lecomte, Comte de Kinski, Kayser u. A. und unter dem Titel Generaldirektor eines Heirathsvermittlungs- oder Bank-Instituts Fortuna, sowie unter dem Namen seiner Genossin, Jeanne d'Antoine, zahlreiche Betrügereien und Erpressungen verübt, denen viele Personen, auch besserer Gesellschaftsklassen, in Deutschland zum Opfer gefallen sind. Nachdem Kayser eine Zeit lang in einer Irrenanstalt verwahrt gewesen war, hat er mehrere Jahre lang nichts von sich hören lassen. Seit einigen Monaten schreibt er aber wieder Briefe an seine Opfer unter der Firma „Themis, Institution internationale pour la sauvegarde des droits et la représentation auprès des tribunaux français et étrangers" und mit der Unterschrift „Dr. Kaiser". In diesen Briefen macht er Namens der Jeanne d'Antoine Forderungen aus seinen schwindelhaften Heirathsvermittelungsgeschäften in den Jahren 1885/86 geltend. Da voraussichtlich viele Personen, welche diesem Schwindler Vertrauen geschenkt und Geheimnisse anvertraut haben, sich durch seine Drohungen zu neuen Opfern werden bewegen lassen, so erscheint es angezeigt, vor diesem gefährlichen Menschen zu warnen.

* Kürzlich ist im Gefängnisse zu Geelong in Viktoria ein zu lebenslänglichem Zuchthaus verurtheiltes Individuum, James Golden, gestorben. Der Mann ist, wie aktenmäßig feststeht, im Jahre 1790 geboren, also genau 100 Jahre alt geworden.

* Die unterirdische Bahn von der City in London nach Stockwell, deren Eröffnung durch den Prinzen von Wales kürzlich erwähnt wurde, soll im Londoner Eisenbahnbau eine neue Epoche begründen. Zunächst wird sie durch Elektrizität getrieben, wie es bis jetzt in England in ähnlich großem Maßstabe nicht versucht worden. Dann besitzt die Bahn einen ungemein vereinfachten Geschäftsbetrieb. Es giebt nur eine einzige Wagenklasse und einen einzigen Fahrpreis, der für die ganze Strecke wie für jeden Bruchtheil derselben gilt, also sich an den Grundsatz des Zonentarifs anlehnt. Da keine Billets ausgegeben werden, fehlt auch der Billetschalter. Der Reisende hinterlegt einfach 2 Pence, drückt sich durch's Drehkreuz durch und läßt sich dann auf einem Aufzug 50 Fuß tief auf den Bahnsteig hinunter. Die Wagen sind nicht in Abtheile getrennt, sondern gleich den Londoner Tramwagen der Längenachse nach zu beiden Seiten mit Sitzen versehen; man glaubt, daß bei diesem System eine schnellere Füllung und Leerung möglich sei. Jeder Zug besteht aus einer Lokomotive von 100 Pferdekraft und drei Personenwagen und gestattet eine Schnelligkeit von über 36 Km. in der Stunde. Um die Züge rascher in Gang und zugleich rascher zum Stehen zu bringen, sind die Schienen an den Haltestationen leichthin erhöht. Die Züge laufen in zwei runden Eisentunnels, die an einer Stelle, der Enge der darüber liegenden Straße wegen, übereinander, statt nebeneinander gelegt sind. Am seltsamsten erscheint die Bauart der unterirdischen Bahn. Zunächst grub man einen 13 Fuß breiten und 50 bis 60 Fuß tiefen Schacht senkrecht in den Grund hinein, bis die beabsichtigte Tiefe des Bahnweges erreicht war. In diesen Schacht ließ man einen 6 Fuß 7 Zoll langen Stahlcylinder von 11 Fuß 6 Zoll Durchmesser und drückte ihn durch hydraulische Kraft in die Richtung der zukünftigen Bahnlinie in die Thonerde hinein; seine Mundseite ist geschärft und nach Innen mit einem Eisenring versehen. Die in den Cylinder schlürfende Erde wird dann weggeräumt und hinter dem Ringe sechs gußeiserne Platten zu einer Röhre — dem eigentlichen Tunnel — verbunden, deren Durchmesser dem des Stahlcylinders fast gleichkam; diese Röhre wurde wiederum vorwärts getrieben und durch neue Zusätze verlängert; und so vortrefflich entwickelte sich diese Erdaushöhlung, daß an gewissen Tagen von verschiedenen Punkten aus über 100 Fuß ausgehöhlt wurden. Es ist dasselbe System, welches man bei der neuen unterirdischen Londoner Straßenbahn unter Oxford Street anzuwenden gedachte. Ob sich nun freilich diese kunstvoll durchgeführte Bahn auch zahlen wird, ist eine andere Frage. Sie hat 137,500 Lstr. den Kilometer gekostet, muß also jährlich an 17,000 Lstr. auf den Kilometer abwerfen, um den Antheilhabern 5 Prozent auf das Kapital zu gewähren.

* In Baden bei Wien verstarb unlängst ein Sonderling, der 76jährige Christian Wilhelm Weber, der bei Lebzeiten so geizte, daß er kaum genügende Nahrung zu sich nahm. Nun nach seinem Tod fand man in seinem Strohsack die Summe von 250,000 fl. in Werthpapieren und 50,000 fl. in Coupons, welch' letztere jedoch bereits verfallen sind. In seinem Testament bestimmt er, daß der gesammte Betrag seiner Heimathgemeinde, einem Städtchen in Mecklenburg-Strelitz, zufalle. Nur einem Neffen und einer Nichte vermachte er den Fruchtgenuß von je 6000 fl.

* In Queenstown soll ein kleiner Trunkenbold, Frederik Kemp, nur 4 Jahre alt, durch die Liebe zur Flasche sein Leben eingebüßt haben. Er wurde mit einer Flasche Wein allein gelassen. Als seine Mutter zurückkehrte, fand sie ihn besinnungslos am Boden liegen. Er hatte die Flasche halb ausgeleert und starb trotz aller Anstrengungen der Aerzte.

* Schuster Knieriem wirft nach seinem Lehrbuben, der ihn geärgert hat, mit dem Stiefel, verfehlt aber den Jungen und trifft die eben eintretende Meisterin auf die Nase mit den Worten: „Is auch so recht!"

Ein Doppelpult,
zierlich, wird zu kaufen **gesucht** Ammonstraße 33, part. r.

Grüne Heringe
in Originalkisten v. ca. 220 Pfd.,
prima große Bücklinge
in Kisten von ca. 5 u. 10 Wall, liefert zu billigsten Tagespreisen **Th. Frank,** Stettin, Frauenthor.

---

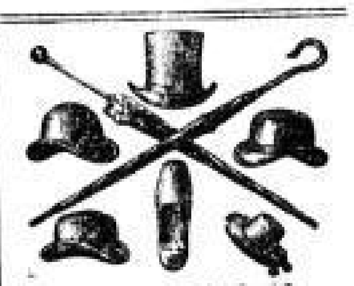
2 kl. sehr flotte Pferde,
br., schöne Figur, u. 4 die Wahl, pass. für Herrschaften, überhaupt für Jed., der ein schmuckes flott. Gespann liebt, sind, weil überzählig, unter Garantie einzeln oder im Paar bill. zu verkaufen in **Radeberg,** Pirnaischestr. 20.

Hochfeine
Tafel-Butter
versendet in Kübeln netto 8 Pfd. für 8 M. 30 Pf., sowie junge, fette, frischgestochene **Bratgänse** 65 Pf. pr. Pfd., Alles franco geg. Nachnahme, **F. Wiese,** Gutsbesitzer, Elbkolonie b. Seckenburg, Ostpr.

Gebr. echt Nußbaum-
Schreibsekretär,
desgl. **Kleiderschrank,** wie neu hergerichtet, ff. Nußb.-**Damenschreibtisch,** z. Rococomöbeln pass., **Spiegelschränkchen** u. A. m. bill. zu verk. **Amalienstrasse Nr. 12, I.** Vers. n. ausw. prompt.

Filzhüte von 10 Pf. an, garnirte v. 1 M. an, Hutkasten hoch und bill. weg. Aufgabe des Geschäfts Antonstr. 12, prt. rechts.

Teppich billig zu verkaufen Moritzstraße 2 ?.



Eigene Fabrik.
Cylinderhüte, 4, 5, 6, 7, 8, 9 M. 2c.,
Filzhüte, neueste Formen, feinste Farben, 1½, 2, 2½, 3, 4, 5, 6, 7, 8 M. 2c.,
Kinderhüte, Kindermützen,
Regenschirme Zanella, von 1,50 M. an, Gloria 2½ M., Imp.-Seide 5 M. an,
Filzschuhe
für **Kinder** von 75 Pf. an,
für **Damen**
mit **Filzsohle** von 1,25 M. an,
„ **Ledersohle** von 2 M. an,
„ **Absatz** von 3 M. an,
„ **Angorafutter,** sehr dauerh.
Filzpantoffeln
mit **Filzsohle** von 1 M. an,
Ledersohle von 1,50 M. an,
elegant garnirt von 2 M. an,
Stiefeletten, Filzgaloschen, Einlegesohlen u. **Pantoffeln.**
Alle Sorten auch für **Herren.**
Größtes Lager am Platze. Solideste Waare.
H. Buchholz,
28 Annenstrasse 28,
vis-à-vis der Röhrhofsgasse.

Versende
frisch geschlachtete junge
Mast-Gänse
im Gewicht von 8—10 Pfund für 55 Pfg. per Pfund franco gegen Nachnahme.
Carl Schuster,
Gutsbesitzer in **Skuldeinen** per Kaukehmen

Vereinigte Brauereien
J. H. Bauer jun., Gräff & Seeger,
Frankfurt a. M.

Unter Bezugnahme auf § 31 unseres Statuts **laden wir** hiermit die Herren Actionäre zu der
Samstag den 29. November 1890,
Vormittags 10 Uhr,
in unserem **Geschäfts-Lokal,** Darmstädter-Landstraße Nr. 210 **dahier,** stattfindenden
4. ordentlichen Generalversammlung
ergebenst ein.

Tages-Ordnung:
1) Vorlage des Geschäftsberichts des Vorstandes nebst Gewinn- und Verlustberechnung und Bilanz, sowie des Prüfungs-Berichtes des Aufsichtsrathes.
2) Vorlage des Berichtes der beiden Revisoren.
3) Beschlußfassung über die Bilanz und über die Gewinn-Vertheilung.
4) Wahl zweier Revisoren und zweier Ersatzmänner für das Geschäftsjahr 1890/91.
5) Ertheilung der Entlastung für den Vorstand.

Zur Theilnahme an der Generalversammlung ist jeder Actionär berechtigt und gewährt jede Actie eine Stimme. Die Actien sind zu diesem Behufe mit einem Nummern-Verzeichnisse versehen entweder:

bei den Herren **Klein & Heimann** in **Frankfurt a. M.**
oder
bei den Herren **Gebrüder Arnhold** in **Dresden**
gegen Empfangsbescheinigung und Eintrittskarte spätestens 3 Tage vor der Generalversammlung zu hinterlegen.

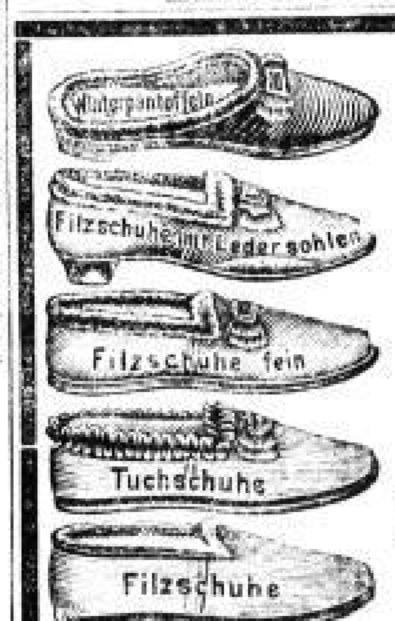
Frankfurt a. M., den 7. November 1890.
Der Aufsichtsrath.
J. A.: **Friedr. Bauer.**

Weiterführung des Geschäfts

Hierdurch unseren langjährigen Kunden, Gönnern und Freunden zur Nachricht, daß ich das Geschäft meines seligen Mannes, des **Tuchscherermeisters**
Carl Lippoldt, Am See 27,
nach wie vor weiterführe. Da ich seit 25 Jahren stets **selbst** mit im Geschäft thätig gewesen bin, können sich die geehrten Kunden auch fernerhin wie bisher einer gewissenhaften und reellen Bedienung versichert halten.

Hochachtungsvoll
Frau verw. Lippoldt,
27 Am See 27.

Geschäfts-Veränderung.
Dem verehrl. Publikum und besonders meinen werthen Kunden gebe ich hiermit bekannt, daß ich mein seit 22½ Jahren bestehendes
Mehl- und Gemüse-Geschäft
von Louisenstraße 21 (Eingang Alaunstraße) nach
Alaunstraße 46
verlegt habe. Für das mir bisher geschenkte Vertrauen und bewiesene Wohlwollen bestens dankend, bitte ich, dasselbe mir auch im neuen Lokal zu Theil werden zu lassen und zeichne mit größter Hochachtung **Hermann Müller.**



Filzschuhe
1 M. 80 Pf.,
Filzpantoffeln
1 M. 25 Pf.
im
Magazin
zum
„Pfau",
Frauenstrasse 8.

Neueste Heizung!
Immer theurer wird das Holz
Und natürlich auch die Kohlen!
Wo man hinsieht, Theuerung,
Es ist rein zum Teufelholen!
Heizen thu' ich jetzt nicht mehr,
Denn die Sache ist zu theuer!
Neuste Heizung ich erfand,
Die da billig ungeheuer:
„Goldne Eins" verschleudert jetzt
Warme Winter-Paletots!
Wer so einen kauft und trägt
Ist den Frost für immer los!

Herbst- u. Winter-Ueberzieher nur M. 10 an. Prima Ueberzieher von nur M. 17 an. Anzüge von nur M. 10 an. Prima Anzüge von nur M. 16 an. Einzelne Hosen von nur M. 4 an. Einzelne Joppen und Jaquettes von nur M. 6 an. Burschen-Anzüge wie Pal-tots von nur M. 7 an. Schlafröcke von M. 9 an. Knaben-Anzüge wie Paletots von nur M. 3 an.
„Goldne Eins",
Schloßstr. 1, 1. Etage, Ecke Altmarkt,
Frackverleih-Institut.

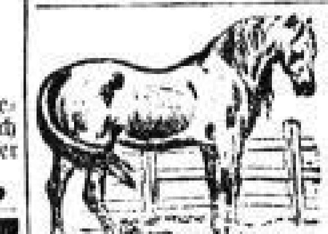
Für ein **deutsches Seethaus 1. Ranges** — deren Marken hier beliebt sind —
die Generalvertretung für Dresden zu vergeben.
Offerten unter **H. 318017** an **Haasenstein und Vogler, A.-G., Dresden.**

In Folge des Verkaufes böhmischer Karpfen am Terrassenufer (pro Pfund 75—80 Pfg.) sehe mich veranlaßt, meinen werthen Kunden bis auf Weiteres
lebende Lausitzer Karpfen,
also **keine minderwerthige böhmische Waare,** zum bisherigen Engrospreis von
70 Pfg. pro Pfund
auch **im Einzelverkauf** abzugeben. Größe der Fische ca. 2- bis 4pfundig. Der Verkauf zu obigem Preise findet nur in meinem Versandtgeschäft, **Flemmingstraße 6,** nächst der Annenstr., statt.
Gotthold Jank, Hoflieferant.

Am **Freitag den 14. November d. J.** stellen wir auf dem **Milchviehhof** in **Dresden** einen Transport vorzüglicher, **ganz hochtragender**
Kühe und Kalben,
wie auch edler, sprungfähiger **Bullen** zum Verkauf.
Weener in Ostfriesland, den 6. November 1890.
Gebrüder Salomons,
Viehlieferanten.

Fernsprechstelle 1049.
31 große Brüdergasse 31.
Wild- und Geflügel-Handlung
Max Thümmel
empfiehlt frische große **Hasen** zu billigsten Preisen, **Rebhühner, Hirsch-** und **Rehwild.**
Gänse feinste Hafermast, sowie alle Arten **Geflügel.**
Max Thümmel
31 große Brüdergasse 31.

Eine Anzahl gute, starke Dänische und Holsteiner
Pferde,
dabei ein Paar leichtere egale **Rappen** (Kutschpferde), sowie gute **Einspänner** stehen zum Verkauf **Böhmischestrasse Nr. 30.**
R. Stenzel.



Sonnabend den 8. ds. Mts. **haben wir wieder einen großen Transport**
Lütticher Arbeitspferde
I. Classe.
S. Grossmann & Sohn,
Leipzig, Frankfurterstraße 6.

Fabrik-Lager
vorzüglicher
Strickwesten, Strickjacken, Röcke u. s. w.
Reizende neue
Kopfhüllen,
Tücher & Schulterkragen
Theodor Schelle.
27 Landhausstraße 27.

Oberhemden, vorzügl. passend, 3—4 M., in jeder Richtung das Beste, 4½ M. **Kragen, Manschetten, Vorhemden.** Normalhemden von 150 Pf. an.
Barchent-Hemden
für Herren, Damen u. Kinder in gleich solider Näharbeit wie meine feinsten weißen Hemden, in allen nur erdenklichen Weiten-Verhältnissen u. in den allerbesten Qualitäten Stoffen am Lager. **Barchent-Dam.-Beinkleider** v. 110 Pf., desgl. für Kinder v. 45 Pf. an.
Robert Neubner
Wäschefabrik,
Marienstr. 2 (am Postplatz)

Dreiräder
für Damen und Herren zu **verleihen** Pragerstraße 21.

Leihhausscheine
bezahlt gut **H. Wunderlich,** I. Weißnergasse 3.

Selbmann's Kakao
Fabrik Grenadierstr. 5.

Ich **suche zu kaufen Möbel, Betten, ganze Nachlässe** u. A. m. **M. Müller,** Circusstr. 19, part.

Hurrah die Enten!
4 St. große wilde M. 6 frei Nachn. **E. Degener, Swinemünde.**

Frische Eier
Schock 3,35 M., Mdl. 85 Pf., in Kisten billiger, **Rähnitzgasse 1,** Eierhandlung.

Nußbaum-Pianino,
kreuzs., Nickelstimmstock, sehr bill., **Piano.** Metallplatte, 40 Thlr., zu verkaufen **Altmarkt 15, 2.**

---

3 Geldschränke,
1 Rover, 1 Copierpresse verkauft billig Spediteur **Schweitzer,** kl. Kirchgasse.

---

2 St. echte Nußb.-Bettstellen
Herren- und Damenschreibtische, sowie Vertikos u. Kleiderschränke bill. zu verk. Rietschelstraße [illegible]

Braut-schleier
von 2 M. an
Neuheiten
in Schleiern, Jabots, Spitzen, Seidenband, Morgenhauben.
T. Epstein
Hauptstraße 13,
Leipzigerstr. 36.

Feine Harzer Hohlroller,
selbstgezüchtete Vögel, sind zum Verkaufe ausgestellt
Gasthaus „Zur Bleibe"
Trompeterstraße 11.
Georg Weber.

Stein=
preisangabe in Stufen, 1—2 Mtr. lg., 3/19 a. Postlager oder Postzimmer Zimmer unter **L. S. 5** in d. Expedition dieses Blattes erb.

Buch „Ueber die Ehe" geg. Eins. v. 1 M.-Marken. **Wo Z. v. Z. w. Kindersegen.** Hochinteressante Bilder Bü. 1½ M. [illegible] **Dr. 50 Gotha**